

Konferenz
29.-30. September 2008
Abion Spreebogen Waterside Hotel, Berlin

ComplianceMasters 2008

8. EU-Richtlinie — Präventionskultur — aktuellste
Compliance-Herausforderungen — Anti-Korruption

14 Fallstudien von Compliancemanagern — 1 Interactive Evening Session
Individualisierter Inhalt — Strukturiertes Networking

- Wertemanagement und Prävention
- Optimierung von Prozess- und Aufbauorganisation
- Einbindung der Mitarbeiter
- Herausforderung 8. EU-Richtlinie/ BilMoG
- Korruptionsbekämpfung in der Praxis

Profitieren Sie von Referenten wie:

- **Dr. Jens Burgard**, Syndikus, Compliance Legal, **Siemens AG**
- **Stephan Noppes**, Compliance Manager, **Philip Morris GmbH**
- **Alexander Miras**, Compliance Officer, **ThyssenKrupp AG**
- **Dr. Christoph Ernst**, Leiter des Referats für Bilanzrecht und das Recht der Abschlussprüfung, **Bundesministerium der Justiz**
- **Thorsten Rosbach**, Compliance Manager, **GE Commercial Finance**
- **Karl-Friedrich Hempel**, Corporate Risk Manager, **Unilever Deutschland GmbH**
- **Andreas Schneeberger**, Head Internal Audit, Compliance and Risk Management, **Nobel Biocare Holding AG**
- **Prof. Dr. Kai Bussmann**, Juristische und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Professur für Strafrecht und Kriminologie, **Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg**
- **Dieter Reitmeyer**, Geschäftsführender Gesellschafter, **redi-Group GmbH**
- **Frank Schlüter**, Financial Reporting Controls/ S-OX404, **Deutsche Telekom AG**
- **Fritz Simeth**, Leiter Interne Revision und Risikomanagement, **Vogt electronic AG**
- **Gerd Kreiselmeier**, Corporate Risk Manager, **BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH**
- **Gabriela Krader**, LL.M, Konzerndatenschutzbeauftragte Deutsche Post World Net, **Deutsche Post AG**
- **Peter Trauter**, Inhaber, **trauter.**
- **Hubert Baumgartner**, Sachverständiger für Wirtschaftskriminalität, **MAZARS Hemmelrath GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Sponsoren



Medienpartner



Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich willkommen zu den Compliance Masters 2008!

Die Wirtschaftsskandale der letzten Jahre zeigen Wirkung. Die Anforderungen an die **Unternehmens-Compliance** steigen und verlangen von den Verantwortlichen eine ständige Anpassung an veränderte Rahmenbedingungen. Ab Ende Juni 2008 müssen sich deutsche Unternehmen mit den Herausforderungen der **8. EU-Richtlinie** auseinandersetzen. Interne Kontrollsysteme und das Risikomanagement kommen dann auf den Prüfstand. In solch einem dynamischen Umfeld bedarf es einer ständigen **Weiterentwicklung des Corporate Compliance-Systems**. Es geht um eine laufende Optimierung der Prozesse, eine umfassende Einbindung der Mitarbeiter, aber auch um eine frühzeitige **Prävention** von Fehlverhalten.

Genau hier setzen die Compliance Masters 2008 mit den **Fallstudien** führender Unternehmen im deutschsprachigen Raum an. Neben den Vorträgen von Top-Referenten ermöglicht das neue **interaktive Format** eine intensive Wissensvermittlung und **strukturiertes Networking** zwischen den Teilnehmern. Die optionale **Interactive Evening Session** am Abend des ersten Konferenztages widmet sich dem Thema „Effektive Betrugsbekämpfung durch Compliance“. Dieses und weitere Themen werden in der Wissens-Community auf www.econique.com vertieft, auf die die Teilnehmer der Compliance Masters 2008 exklusiven Zugriff haben. Hier können zudem unter Zuhilfenahme unseres Wissens-Matchings Einzelgespräche zwischen den anwesenden Complianceverantwortlichen terminiert, Expert Corners mit den Referenten gewählt und Diskussionsrunden-Themen mitbestimmt werden.

Wir freuen uns, Sie bei den Compliance Masters 2008 zu begrüßen.

Ihr **econique** - Team
business masters

TOP SPEAKER (AUSZUG)



Dr. Jens Burgard,
Syndikus, Compliance Legal,
Siemens AG



Stephan Noppes,
Compliance Manager,
Philip Morris GmbH



Dr. Christoph Ernst,
Leiter des Referats für Bilanzrecht
und das Recht der Abschlussprü-
fung,
Bundesministerium der Justiz



Karl-Friedrich Hempel,
Corporate Risk Manager,
Unilever Deutschland GmbH

STIMMEN ZU VERANSTALTUNGEN DER ECONIQUE GROUP

Sehr gelungene Veranstaltung: Brandaktuelle Themen, hohe Qualität sowie eine ausgewogene Mischung der Referenten machen den CFO-Dialog zu einer hervorragenden Plattform für fachlichen Austausch. Nur lohnenswert!

Christoph Bückle,
Bereichsleitung Controlling & Finanzen, **TUI Fly**

Für die Organisation und die hervorragende Betreuung während der Veranstaltung möchte ich mich herzlich bedanken. Es war eine sehr aufschlussreiche Veranstaltung, bei der sich neben den wohl organisierten Vorträgen und Gesprächen - so ganz nebenbei - eine Reihe von Kontakten mit Kollegen und potenziellen Geschäftspartnern ergaben, die zu einem recht erfreulichen Gedankenaustausch führten.

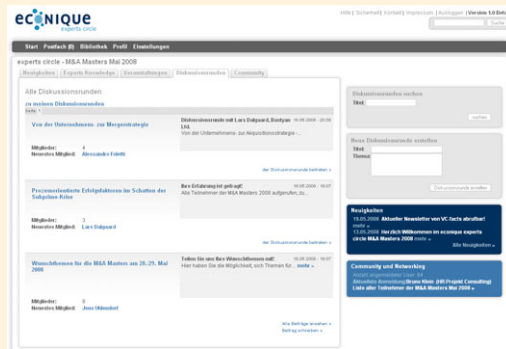
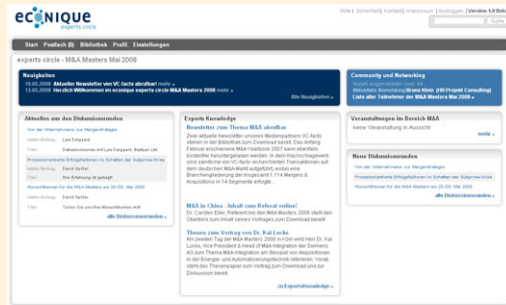
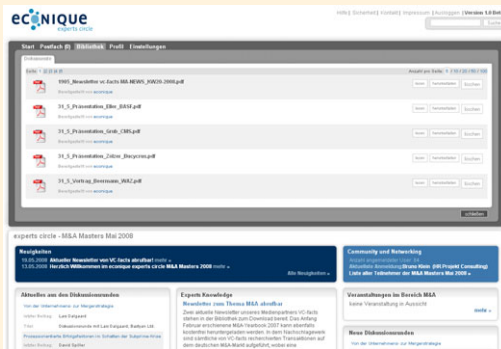
Dieter Franz,
Geschäftsleitung Finanzen, Controlling und IT, **MEGGLE AG**

Eine perfekter Mix aus Networking, Sharing of Best Practise und Firmenkontakte für Problemlösungsansätze - hervorragend organisiert.

Maik Busse,
Financial Controller, **Masterfoods Germany**

EXPERTS CIRCLE—DIE ECONIQUE-WISSENS-COMMUNITY

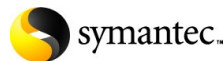
Auf die econique-Wissens-Community haben die Teilnehmer der Compliance Masters 2008 exklusiven Zugriff. Es können unter Zuhilfenahme unseres Wissens-Matchings Einzelgespräche zwischen den anwesenden Complianceverantwortlichen terminiert, Expert Corners mit Referenten gewählt und Diskussionsrunden-Themen mitbestimmt werden. Inhalte und Updates stehen zum Download bereit, und Themen können über die Veranstaltung hinaus vertieft werden.



SPONSOREN



www.digital-spirit.de



www.symantec.com



www.ifb-group.com



www.mazars.de

MEDIENPARTNER



www.risiko-manager.com



www.compliance-plattform.de



www.finance-magazin.de



www.competence-site.de



www.peopleanddeals.de



www.forum-csr.net

WER NIMMT AN DEN COMPLIANCE MASTERS 2008 TEIL?

Die Veranstaltung ist branchenübergreifend und richtet sich an CCOs, CIOs, CFOs sowie Entscheidungsträger und Meinungsbildner aus den Bereichen:

- Recht
- Compliance
- Interne Revision
- Risikomanagement/ Risikokommunikation
- IT
- Corporate Governance

aus Unternehmen im deutschsprachigen Raum.

8:00
Empfang mit Ausgabe der Konferenzunterlagen

8:30
Eröffnung des Konferenztages durch den Vorsitzenden Gerd Kreiselmeier, Corporate Risk Manager, BSH Bosch und Siemens Hausgeräte

8:45
Compliance im weltweiten Vergleich - Ergebnisse aus dem Global Economic Crime Survey

- Bisherige und künftige Entwicklung der Wirtschaftskriminalität im weltweiten Vergleich
- Schadensrisiken für Unternehmen und Hauptursachen von Wirtschaftskriminalität
- Präventive Wirkungen von Wirtschaftsethik und Compliance Programmen
- Akzeptanz und Wirkung von Hinweisgebersystemen
- Bedingungen nachhaltiger Compliance aus empirischer Sicht

Prof. Dr. Kai Bussmann, Juristische und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Professur für Strafrecht und Kriminologie, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Präventionskultur und Wertemanagement

9:30
„Spirit & Letter“: Zwischen Value-Compliance und Legal-Compliance

- Motive für die Umsetzung einer Werte-Compliance
- Werte-Compliance als Grundlage einer Legal-Compliance
- Werte und Recht als Bestandteile von Integrität
- Wie baut man Integrität auf? Vision, Strategie und Einbindung der Führungskräfte

Thorsten Rosbach, Compliance Manager, GE Commercial Finance

10:15
Kaffeepause mit Networking-Gelegenheit

10:45
Risk, Business Continuity und Compliance Management

- Das Zusammenspiel von Risiken, Werten und Verantwortung
- Umsetzung eines integrierten Managementansatzes
- Werte und Compliance
- Was können und sollen Managementsysteme leisten?

Gerd Kreiselmeier, Corporate Risk Manager, BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH

11:30
Effiziente Corporate Compliance im internationalen Konzern

- Unternehmensleitbild und Corporate Values
- Ethik-Richtlinie als Rahmenwerk
- Ethik-Hotline
- Flankierende Maßnahmen

Hubert Baumgartner, Sachverständiger für Wirtschaftskriminalität, MAZARS Hemmelrath GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

12:15
Mittagspause mit **Networking Zone** (auf Wunsch terminierte Einzelgespräche mit Teilnehmern und Referenten)

13:45
Prävention - Anzeichen für Fehlverhalten frühzeitig erkennen

- Risikoanalyse
- Internes Kontrollsystem
- Geschäftsgrundsätze
- Bekämpfung der Korruption

Fritz Simeth, Leiter Interne Revision und Risikomanagement, VOGT electronic AG

Corporate Compliance in einem dynamischen Umfeld

14:30
CCP: Von der kalten Dusche zur Ebit-Steigerung

- Compliance im Mittelstand
- Vorstellung denkbarer Szenarien
- Auswirkungen
- Compliance im Unternehmensalltag

Dieter Reitmeyer, Geschäftsführender Gesellschafter, redi-Group GmbH

15:15
Und was ist mit Datenschutz? Anforderungen an ein ganzheitliches Compliance Management

- Datenschutz- und Compliance-Beauftragter - wie wird die Zusammenarbeit erfolgreich?
- Informationssammlung ohne Fallstricke: Do's and Dont's bei der Einführung von Whistleblowing Verfahren
- Interne Ermittlungen: Was ist bei der Überwachung von Beschäftigten zu beachten?
- Fallbeispiele

Gabriela Krader, LL.M, Konzerndatenschutzbeauftragte Deutsche Post World Net, Deutsche Post AG

16:00
Kaffeepause mit **Expert Corners** für vertiefende Gespräche mit **Referenten** der Konferenz zu ihren Vortragsthemen

16:45
Compliance bei der Philip Morris GmbH - Einbindung der Mitarbeiter als Erfolgsfaktor

- Compliance: eine Säule unter dem CR-Dach
- Aufbau der Compliance
- Rolle der Compliance & Mitarbeiter
- Tools der Compliance

Stephan Noppes, Compliance Manager, Philip Morris GmbH

17:30
Non-Compliance-Risiken einer innovativen Branche

- Was versteht Nobel Biocare unter Compliance?
- Darstellung von diversen Praxisbeispielen
- Was soll ein IKS zum Unternehmenenschutz leisten? Building blocks eines umfassenden IKS-Verständnisses
- IKS - Ein "sales prevention instrument"?
- Ein integrierter Complianceansatz als Ziel von Nobel Biocare

Andreas Schneeberger, Head Internal Audit, Compliance and Risk Management, Nobel Biocare Holding AG

18:15
Ende des ersten Konferenztages und Empfang

19:15 – 21.30
Interactive Evening Session
Effektive Betrugsbekämpfung durch Compliance

Sind Unternehmen mit gut ausgebauten und strukturierten Compliance-Systemen ausreichend gerüstet für eine effektive Korruptions- und Betrugsbekämpfung? Welche Systemelemente sind für wirkungsvolle Compliance-Systeme erforderlich?

Compliance und Wertemanagement - Widerspruch oder Ergänzung? Helfen Compliance-Systeme den wirtschaftlichen Erfolg abzusichern?

In der Interactive Evening Session werden gemeinsam mit den Teilnehmern die Möglichkeiten und Grenzen eines Compliance-Systems diskutiert und Ansatzpunkte für den Arbeitsalltag erarbeitet.

Peter Trauter, Inhaber, trauter.

8:00
Empfang mit Ausgabe der Konferenzunterlagen

8:30
Eröffnung des Konferenztages durch den Vorsitzenden Stephan Noppes, Compliance Manager, Philip Morris GmbH

Herausforderung EU-Prüferrichtlinie

8:45
**Neue Anforderungen an die Corporate Governance:
Die 8. EU-Richtlinie und ihre Umsetzung in Deutschland**

- Angaben zu Risikomanagementsystem und IKS im Lagebericht
- Neue Aufgaben für Aufsichtsrat und Prüfungsausschuss
- Personelle Anforderungen an Aufsichtsrat und Prüfungsausschuss
- Die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers: Auch Sache des geprüften Unternehmens

Dr. Christoph Ernst, Leiter des Referats für Bilanzrecht und das Recht der Abschlussprüfung, Bundesministerium der Justiz

9:30
Erfüllung der Anforderungen des BilMoG auf der Grundlage des Internen Kontrollsystems nach SOX404

- IKS und SOX404 @ Deutsche Telekom
- Von der SOX404-Compliance zu BilMoG - ein möglicher Weg
- Systemunterstützung bei der IKS-Implementierung
- Zehn Empfehlungen für eine erfolgreiche IKS-Implementierung

Frank Schlüter, Financial Reporting Controls/ S-OX404, Deutsche Telekom AG

10:15
Kaffeepause mit Networking-Gelegenheiten

10:45
5 Jahre SOX - Erfahrungen und Entwicklungen, ein Praxisbericht

- Ausgangslage/Hintergründe
- 2004/2005: Die Testläufe
- 2006: Es gilt: SOX Compliance
- 2007: Reorganisation/Systemumstellung und SOX Compliance
- 2008: Anpassung/Vereinfachung und europäische Harmonisierung
- 2009 und danach: Versuch eines Ausblicks

Karl-Friedrich Hempel, Corporate Risk Manager, Unilever Deutschland GmbH

11:30
Diskussionsrunde: 8. EU-Richtlinie - SOX für Europa?

- Anforderungen an und Herausforderungen für die Unternehmenscompliance
- Aus SOX-Erfahrungen lernen
- Unnötiger Aufwand und sinnvolle Vorbereitungen

Sowie weitere Themen auf Teilnehmerwunsch.

12:15
Mittagspause mit **Networking Zone** (auf Wunsch terminierte Einzelgespräche mit Teilnehmern und Referenten)

Unternehmensrisiko Korruption

13:45
Success with responsibility - Ein Einblick in die Compliance-Praxis

- ThyssenKrupp Compliance Programm
- Systematische Identifizierung von Korruptionsrisiken anhand von Compliance Audits
- Red Flags - Korruptionsindizien im Vertrieb
- Zusammenspiel zwischen betriebswirtschaftlichen Prüfern und Juristen

Alexander Miras, Compliance Officer, ThyssenKrupp AG

14:30
Kaffeepause mit **Expert Corners** für vertiefende Gespräche mit Referenten der Konferenz zu ihren Vortragsthemen

15:15
Umgang mit Anti-Korruptionsbehörden weltweit

- Staatsanwaltschaften und sonstige Antikorruptionsbehörden weltweit
- Steuerung von Ermittlungsverfahren durch die jeweilige lokale Politik
- Kooperation mit der Ermittlungsbehörde oder klassische Verteidigung?
- Parallele interne Untersuchungen der Vorwürfe: Sinnvoll? Umgang mit den Ergebnissen?
- Reaktion auf formelles und informelles Blacklisting

Dr. Jens Burgard, Syndikus, Compliance Legal, Siemens AG

16:00
Abschließende Diskussionsrunde

16:45
Ende des zweiten Konferenztages



Anmeldung bitte per Fax an +49 (0)30 / 8020804-30

- Ich nehme an den Compliance Masters 2008 am 29./30. September 2008 im Hotel Spreebogen Berlin zum Preis von 1.950,- €zzgl. MwSt. (bei rechtzeitiger Anmeldung bis 5.9.08 1.755,- €zzgl. MwSt.) teil.
- Ich nehme an der optionalen Interactive Evening Session "Effektive Betrugsbekämpfung durch Compliance" zum Preis von 250,- €zzgl. MwSt. teil.
- Leider kann ich an der Konferenz nicht teilnehmen, bestelle aber den Zugang zu der exklusiven Wissens-Community „Experts Circle“ der Compliance Masters 2008 auf www.econique.com inklusive Download der Tagungsunterlagen zum Preis von 450,- €zzgl. MwSt.

Vorname Name: _____

Position: _____

Email: _____

Telefon | Fax: _____

Firmenname: _____

PLZ | Ort: _____

Anschrift: _____

Rechnungsanschrift (falls abweichend): _____

Zahlungsweise (bitte ankreuzen) - Zahlung im Voraus nach Rechnungserhalt

- Visa Mastercard American Express

Karten-Nr.: _____

Prüfnr.: _____

Gültig bis: _____

Karteninhaber: _____

- Bankeinzug

Bankleitzahl: _____

Konto: _____

- per Überweisung nach Rechnungserhalt

Datum | Unterschrift _____

Kontakt

econique business masters GmbH & Co. KG
Heilbronner Straße 10
D-10711 Berlin
Tel +49 (0)30 / 80 20 804-0
Fax +49 (0)30 / 80 20 804-30
info@econique.com

Veranstaltungsort

Abion Spreebogen Waterside Hotel
Alt-Moabit 99
10559 Berlin
www.abion-hotel.de

Im Hotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. Wenden Sie sich für die Zimmerbuchung bitte direkt an das Hotel und erwähnen Sie bei der Buchung das Stichwort „econique“ um von den Sonderkonditionen zu profitieren.

Bei Stornierung bis zu sechs Wochen vor Veranstaltungstermin berechnen wir 10 Prozent des Tagungspreises als Bearbeitungsgebühr. Ab 6 Wochen vor Eventtermin fallen 50 Prozent der Teilnahmegebühr an. Bei Stornierungen ab 4 Wochen vor dem Event berechnen wir bei Stornierung oder Nichterscheinen des Teilnehmers die gesamte Tagungsgebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Es kann aus Gründen außerhalb unserer Kontrolle notwendig werden, Inhalt oder Zeitplan der Veranstaltung zu ändern oder einzelne Referenten auszutauschen. econique haftet nicht für Schäden aufgrund technischer Störungen, die infolge von Leistungsschwankungen oder höherer Gewalt auftreten. econique trägt keine Verantwortung, wenn Austausch, Absage, Veränderung oder zeitliche Verschiebung einer Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt einwirkung oder unvorhergesehener Ereignisse, welche die sinnvolle Durchführung der Veranstaltung erheblich beeinflussen würden, notwendig sind. Zu höherer Gewalt zählen u.a.: kriegerische Auseinandersetzungen, Unruhen, terroristische Bedrohungen, Naturkatastrophen, politische Beschränkungen, erhebliche Beeinflussung des Transportwesens usw.. Auf Veranstaltungen von econique werden gegebenenfalls Bild- und Tonaufzeichnungen gemacht. Sämtliche Rechte an Bild und Ton sind econique vorbehalten.

Buchungscode: RISK